

Notruf- Fax

in Mecklenburg Vorpommern die 110 wählen



Ich kann nicht hören



Ich kann nicht sprechen



Ich bin behindert

Wer faxt?

Name: _____ Eigene Fax- Nummer: _____

Wohin soll Hilfe kommen?

Straße: _____ Hausnummer: _____

Etage: _____

Ort: _____

Wer soll helfen?..... Was ist geschehen?



Feuerwehr



Feuer



Notlage



Unfall



Rettungsdienst



Notarzt



Verletzung



Erkrankung



Polizei



Einbruch



Überfall



Schlägerei

Vielen Dank!

Unterschrift: _____

Bitte zurückfaxen!-----Bitte zurückfaxen!-----Bitte zurückfaxen!

Das Notruf-Fax ist eingegangen und _____ ist auf dem Weg zu Ihnen.

Unterschrift des aufnehmenden Disponenten: _____

Antwortfax von der Leitstelle

Durch die Leitstelle wird per Antwortfax mitgeteilt, welche Hilfe (Streifen-, Rettungswagen, Feuerwehr ...) auf dem Weg zu Ihnen ist.

Notruf-Fax: Was muss man beachten?

Wird ein Notruf per Fax mitgeteilt, fehlt die Möglichkeit, Rückfragen zu stellen. Daher ist es besonders wichtig, dass Hilfesuchende möglichst Angaben zum Notruf machen. Um dies zu vereinfachen, wurde ein Faxvordruck vorbereitet, der die wesentlichen Fragen beinhaltet. Die Frage zu Ihrer Behinderung mag zunächst neugierig erscheinen, dient den Einsatzkräften jedoch dazu, sich schon auf der Anfahrt auf die Situation einzustellen. So muss z. B. bei einer gehbehinderten Person davon ausgegangen werden, dass sich diese bei einem Feuer nicht selbständig ins Freie retten kann. Also können die Einsatzkräfte gezielt eine Menschenrettung einleiten.

Wer faxt?

Hier geben Sie bitte Ihren Namen und auch Ihre eigene Faxnummer an. Diese wird benötigt, um Ihnen den Eingang des Notrufes bestätigen zu können oder auch, falls noch Rückfragen auftreten.

Wohin soll die Hilfe kommen?

Je genauer die Angaben über den Schadensort sind, umso leichter und damit schneller erreicht Sie die Hilfe. Insbesondere ist es auch wichtig, den Ort anzugeben, da die Einsatzzentrale nicht nur für das Stadtgebiet zuständig ist. Da es einige Straßennamen nicht nur in einer Ortschaft gibt, z. B. Hauptstraße, kann es bei fehlender Ortsangabe leicht zu Verwechslungen kommen.

Wer soll helfen?

Mit einem einfachen Kreuz kann angegeben werden, welche Organisation benötigt wird. Dies ist für die Alarmierung von entscheidender Bedeutung, da der Notruf eventuell an die Rettungsleitstelle weitergegeben werden muss.

Was ist passiert?

Durch die Auswahl des Symbols kann der Notruf einfach beschrieben werden. Hieraus ergibt sich für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einsatzleitstelle, welche Hilfen zu alarmieren sind. Eine Angabe hierzu hilft ebenfalls, unnötige Verzögerungen zu vermeiden.

Wie viele Verletzte?

Sind im Zusammenhang mit dem gemeldeten Ereignis Verletzte zu beklagen, ist es sinnvoll, die Anzahl der Verletzten mitzuteilen, damit unverzüglich eine ausreichend große Anzahl an Rettungskräften alarmiert werden kann.

Ein Tipp:

Um bei einem Notruf die Zeit für das Ausfüllen des Vordruckes zu verkürzen, können Sie die Eintragungen in den Feldern „Name“, „Faxnummer“, „Straße“, „Ort“, „Hausnummer“, „Etage“ schon vorbe-reiten. Damit vermeiden Sie zudem Schreibfehler, die in der Aufregung nicht zu vermeiden sind.